



Widerstand gegen die Umfahrung Klus: Gründung der Bürgerinitiative «Läbigi Klus»

Heute wird in Balsthal der Verein «Läbigi Klus» gegründet. Die Bürgerinitiative lehnt die geplante Umfahrungsstrasse Klus ab und setzt sich für eine umfassende Betrachtungsweise der Verkehrsproblematik der Region Thal ein.

Der Verein «Läbigi Klus» wurde von Privatpersonen aus der Region ins Leben gerufen. Die Bürgerinitiative lehnt das neue Projekt der Umfahrung Klus in der vorliegenden Variante ab und wird sich aktiv dagegen einsetzen. Die Projektauflage ist für Mitte August geplant. Erste Schätzungen gehen von Kosten in der Höhe von 30 Millionen Franken aus. Und die jüngsten Erfahrungen aus den Umfahrungen Olten und Solothurn zeigen, dass der Bau das Budget noch deutlich überschreiten könnte.

Die geplante Streckenführung hält einem neutralen Kosten-Nutzen-Verhältnis nicht stand. Zudem befürchtet der Verein «Läbigi Klus» eine Lastwagenlawine: Denn durch die erhöhte Kapazität ist eine verstärkte Zunahme des LKW-Transitverkehrs zu erwarten. Die Erholungsregion und der Wohn- und Arbeitsraum Thal würden damit weiter negativ belastet.

Der Verein «Läbigi Klus» möchte die Mobilitätsfrage in der Klus ganzheitlich angehen und Alternativen zur geplanten Umfahrung Klus aufzeigen. Die bestehenden Infrastrukturen – Strassen und öffentlicher Verkehr – müssen besser genutzt werden, um die verschiedenen Verkehrsträger optimal miteinander zu kombinieren. Für den Transitverkehr und Freizeitverkehr fordert der Verein «Läbigi Klus» wirksame Massnahmen, damit dieser nicht weiter anwächst.

In diesem Sinn möchte der Verein auch als Informationsplattform für moderne, zukunftsweisende Ideen für die Lösung Verkehrsprobleme in der Klus dienen. Dazu zählen beispielsweise: Förderung von Fahrgemeinschaften, neue Verkehrsleitsysteme, Förderung des öffentlichen Verkehrs (inkl. besserer Anbindung an die Industriezonen im Gäu, optimalere Verbindungen zu den Regionalzügen, eine direkte Bahnverbindung Balsthal–Solothurn bzw. Balsthal-Olten usw.).

Vereinspräsident ist Fabian Müller – er ist seit einem Jahr Gemeinderat von Balsthal und Vizepräsident der SP Kanton Solothurn. Interessierte private und juristische Personen, welche die Ziele des Vereins unterstützen, können bei «Läbigi Klus» Mitglied werden.

Zur Information der Bevölkerung hat der Verein eine Website eingerichtet. Diese ist zu finden unter: www.laebigi-klus.ch

Kontakt:

Verein „Läbigi Klus“ Postfach, 4710 Balsthal

Präsident Fabian Müller, Mobil 076 514 91 00, fabian.mueller@ggs.ch